

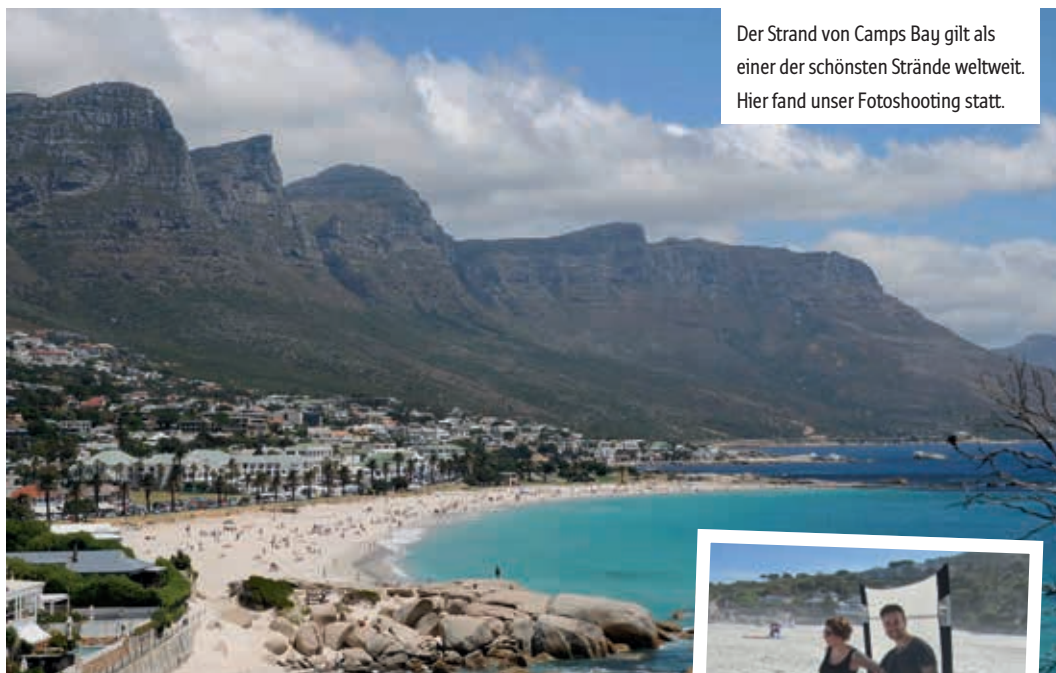
BEHIND THE SCENES: WIE EIN FOTOSHOOTING FUNKTIONIERT

# Wir waren in

# Südafrika

HABEN SIE DIE FOTOSTRECKE „BEACH LOVE“ AUF SEITE 42 GESEHEN? DAS TEAM VON BRAUT & BRÄUTIGAM MAGAZIN HAT AM BERÜHMTEN STRAND VON CAMPS BAY IN DER NÄHE VON KAPSTADT FOTOGRAFIERT – UND NICHT NUR TRAUMHAFTE BILDER, SONDERN AUCH WUNDERBARE ERINNERUNGEN MITGEBRACHT.

VON CHEFREDAKTEURIN SUSAN LIPPE-BERNARD



Der Strand von Camps Bay gilt als einer der schönsten Strände weltweit. Hier fand unser Fotoshooting statt.

fotografieren. „Das Licht in Kapstadt ist so wunderschön, es verzaubert! Ihr müsst einfach kommen und die schönste Brautmode hier in Szene setzen“, schwärmte die 26-Jährige.

## Kapstadt, wir kommen

Wir buchten die Tickets, schauten ständig auf unsere Wetter-Apps, ob denn die Temperaturen wirklich stabil sind, und packten schließlich die Koffer mit zahlreichen Brautkleidern, Hochzeitsanzügen, Brautschuh, Schleiern, Gürteln, Socken, Haaraccessoires und vielem mehr.

In strömendem Regen fuhren wir morgens ganz früh zum Flughafen. Die Flugzeit liegt bei zehn bis elf Stunden – non-stop geht's zum Beispiel von Frankfurt nach Kapstadt. Da es zwischen Europa und Südafrika im Winter nur eine Stunde Zeitverschiebung gibt (übrigens ein großer Vorteil für alle Reisenden), kamen wir – wie die meisten Flugreisenden aus Europa – nachts am Flughafen mit unseren riesigen Koffern an.

## Auf geht's nach Camps Bay

Unser Ziel ist Camps Bay. Die kleine Stadt an der südlichen Spitze des Tafelbergs hat eine traumhafte

Badebucht zu bieten. Dort möchten wir direkt am Strand shooten. Die berühmten „Zwölf Apostel“ – der Gebirgszug hat zwölf riesige Felsvorsprünge vorzuweisen – beginnen hier im Süden von Kapstadt.

## South Beach Apartments

Wir checken im Apartmenthaus South Beach ein, das nur etwa 50 Meter von der palmengesäumten Strandpromenade von Camps Bay

entfernt liegt. Es erwarten uns ein riesiges Zimmer und ein faszinierender Ausblick auf den weißen Sandstrand. Für das Team des Luxusapartments sind wir das absolute Highlight. Wir haben noch nicht alle Kleider ausgepackt und aufgehängt, als sich schon der komplette Staff anmeldet und sie bewundert. Rezeptionistin Angela wird im Sommer heiraten und bleibt darum noch ein bisschen länger, um wirklich alle Kleider zu

sehen. Am Ende aber ist sie sich sicher: „Ich habe mein Kleid schon gefunden, in einer kleinen Boutique hier in Kapstadt! Und ich glaube, meine Entscheidung ist genau richtig gewesen.“

## Am Strand

Als nächstes machen wir uns auf an den Strand: Mit Sandalen an den Füßen, Hut, Sonnenbrille und ordentlich Sonnencreme auf der Haut testen wir die Location unseres Shootings. Es ist sehr windig, der feine Sand schmerzt fast, als er unsere Beine berührt. Außerdem fliegen unsere Papiere – Skizzen, Vorlagen und so weiter – munter durch die Gegend. Wir schauen uns an und meinen: Naja, ein Shooting bei Windstärke 7 ist auch mal eine neue Erfahrung. Ganz am Ende des Strandes finden wir – versteckt hinter riesigen Felsblöcken – eine kleine Bucht. Der Traumort für unser Shooting! Camps Bay hat neben dem Strand noch eine Menge mehr zu bieten. ➤

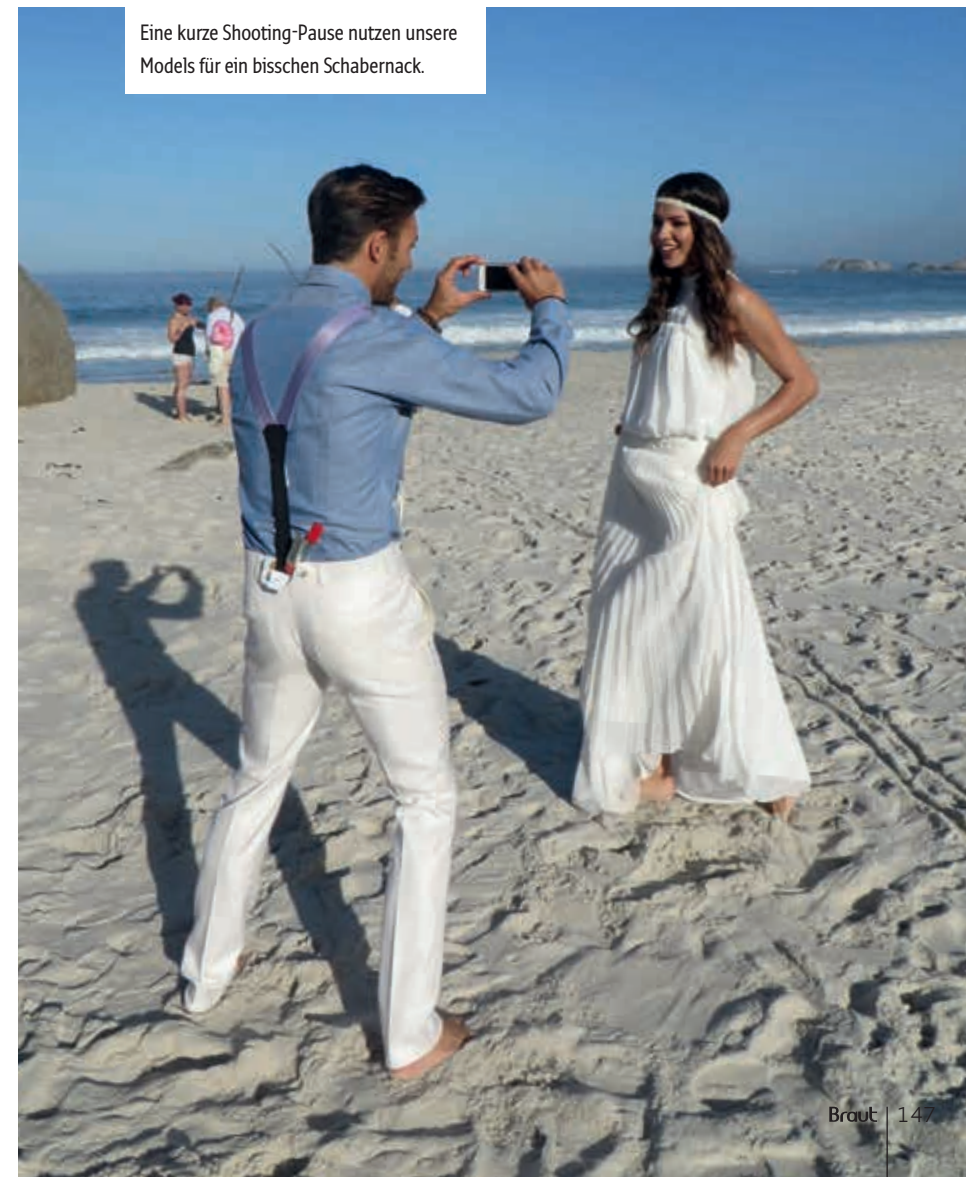
Fürs perfekte Foto werden viele helfende Hände benötigt.



**I**rgendwann im trüben November des letzten Jahres entstand die Idee, die Mode-Reportagen für die Sommer-Ausgaben von Braut & Bräutigam Magazin nicht im kühlen Europa, sondern in Südafrika zu fotografieren. Dort, in der südlichen Hemisphäre ist Sommer, wenn in Europa Winter herrscht, und Herbst, wenn bei uns die ersten

Narzissen sprießen. Die Berliner Fotografin Swantje Neubohn – bekannt als Hochzeits- und Modefotografin – gab den nächsten Impuls. Sie rief an, um uns mitzuteilen, dass sie das Frühjahr in Kapstadt verbringen würde, ein paar Monate in der hippen Stadt am Kap der guten Hoffnung. Und sie könne sich gut vorstellen, für Braut & Bräutigam Magazin in Südafrika zu

Eine kurze Shooting-Pause nutzen unsere Models für ein bisschen Schabernack.



Braut | 147

Vor der untergehenden Sonne fotografieren wir unser Titelmädchen Marie – das Haarspray in meiner Tasche ist mittlerweile Standard-ausstattung.





BEHIND THE SCENES: WIE EIN FOTOSHOOTING FUNKTIONIERT

# Wir waren in Südafrika



Haben die Reise gut überstanden: die mitgebrachten Hochzeitsanzüge.

Unsere Stylistin Jeanne legt noch einmal Hand an.



Die Strandpromenade ist eine trendige Glitzermeile, gesäumt von schicken Bars und Restaurants. Für den Abend reservieren wir im Grand Café einen großen Tisch fürs Team. Hier wollen wir beim Sonnenuntergang unseren Sundowner genießen und nebenher unser Shooting besprechen. Meine Empfehlung fürs Grand Café: Der Pink Mojito ist einfach toll!

**Der Tag des Shootings**

Der Tag beginnt richtig früh: Das Model Marie hat sich für 6 Uhr angekündigt, pünktlich steht sie samt Visagistin Ines vor der Tür unseres Apartments South View. Um 7 Uhr ist Sonnenaufgang, da möchten wir die allerersten am Strand sein! Marie ist das Covermodel für diese Ausgabe und das ganze Team ist total begeistert von ihrer natürlichen Ausstrahlung, ihrer Größe von 1,80 Meter und ihrer schönen braunen Lockenpracht. Model Kevin kommt eigentlich aus Kanada, aber auch er verbringt fast jeden Winter in Kapstadt. Gemeinsam zuckeln wir noch vor

Sonnenaufgang an den Strand. Mit einer Menge Wasser, Haarspray, Bananen und dem für Südafrika typischen Biltong im Gepäck. Biltong, das ist luftgetrocknetes Rindfleisch, gibt es hier in jedem Supermarkt. Es sieht komisch aus, schmeckt aber hervorragend. Kevin hat uns den Tipp gegeben: „Mein Lieblingsflavor ist Chili. Ich nehme es zu jedem Shooting mit, weil es mir mehr Energie als eine Tüte Chips gibt!“

**Mittagsstunde: Es ist heiß**

Schon gegen 12 Uhr wird es am Strand unglaublich heiß. Die Sonne steht hoch und es wird Zeit für eine ausgiebige Mittagspause. Unsere Fotografin Swantje: „Das Licht in Südafrika ist vor allem in den Vormittags- und Nachmittagsstunden perfekt. Dazwischen muss man einfach raus aus der Sonne – die Schatten sind sonst zu hart.“ Also auf zu unserer Mittagsverabredung im UMI, einem japanischen Restaurant, das zum Marly Hotel gehört und direkt am Strand von Camps Bay liegt. Um es gleich vorab zu sagen: Ich habe noch nie in meinem Leben so gutes Sushi



Unser Apartment South Beach beherbergt uns für die Zeit unseres Shootings. Es liegt nur 50 Meter von der palmengesäumten Strandpromenade entfernt.



Hier lässt es sich bestens schlafen.

**South Beach Apartments**

- Auf Kapstadts trendiger Glitzermeile **Camps Bay** eröffnete erst kürzlich das South Beach, eine Kollektion trendiger Luxusapartments von Blue Views, der Kette luxuriöser Ferienhäuser des Kapstädter Hoteliers Tony Stern.
- Vor der dramatischen Kulisse der bis zu 500 Meter hohen Bergkette der „**Twelve Apostel**“ bietet das South Beach traumhafte Panoramaaussichten auf einen der schönsten Strände der Welt.
- Als Gast im **South Beach** genießen Sie den Komfort und die Privatsphäre einer eigenen Wohnung, haben jedoch Zugang zu einem 24-Stunden Concierge-Service – genau wie in einem guten Hotel.
- Das South Beach verfügt über neun traumhafte **Designer-Ferienwohnungen**, die nebst Schlafzimmer auch mit einer modernen und voll eingerichteten Küche und einem kleinen Arbeitsbereich ausgestattet sind.
- Infos und Buchung unter [www.blueviews.com](http://www.blueviews.com)



gegessen. Auch die Hühnchen-Sticks und die grünen, gerösteten Bohnen sind einfach köstlich. Die Hotelchefin des Marly war schon überall auf der Welt und ist die perfekte Gastgeberin. Das Marly ist ein kleines Boutique-Hotel mit nur elf Suiten. Wir machen einen Hotelrundgang und erleben einen tollen Mix aus kühler Architektur und modisch extravaganter Design. Jedes Zimmer ist mit einem Outdoor-Jacuzzi ausgestattet. Von hier aus hat man die beste Panoramaaussicht auf einen der schönsten Strände der Welt. Wahnsinn!

Wir fotografieren, wo andere Urlaub machen.

**Fooly o'clock**

Als wir nachmittags weiter am Strand fotografieren, wird die Stimmung romantischer und das Licht wirkt wie in Zuckerwatte gepackt. Wir treffen Braut Catherine, die ihren Jungesellenabschied hier am Strand feiert – mit einem selbstgebastelten Bräutigam aus Papp! Model Marie: „Die Stunde rund um 5 Uhr nennt man hier in Kapstadt ‚Fooly o'clock‘ – die Stunde des Herumalbens. Jeder ist so müde und so glücklich, dass er nur noch herumalbert.“ Das nehmen wir uns zum Vorbild, machen noch ein paar abschließende Fotos bei Sonnenuntergang und genießen die Atmosphäre am Strand! ➤



# UNSER TIPP Cape Grace: Kapstadts schönstes Flitterwochen-Hotel

SCHON SEIT EINIGEN JAHREN GILT DIE MOTHER CITY ALS SCHMELZTIEGEL FÜR KREATIVE UND DESIGNER AUS ALLER WELT. BRAUT & BRÄUTIGAM MAGAZIN HAT SICH IN KAPSTADT IN EIN GANZ BESONDERES FLITTER-HOTEL VERLIEBT: DAS CAPE GRACE DIREKT AN DER BERÜHMTEN V & A WATERFRONT.



Hier kann man herrlich relaxen: der Pool des Cape Grace Hotels.



Vom Cape Grace-Hotel (rotes Gebäude) aus hat man einen tollen Ausblick auf die V & A Waterfront.



Luxus und Romantik pur!

## Blick auf den Yachthafen

Und nicht nur an Land können Besucher die Reize der Stadt erleben: Seinen Gästen bietet das Cape Grace an, den Bilderbuch-Sonnenuntergang von einer luxuriösen Yacht aus zu genießen. Diese fährt auf dem glitzernden Ozean rund um die herrliche Tafelbucht. Und anschließend? Locken das moderne „Signal“-Restaurant mit kreativen südafrikanischen Gerichten oder aber die gemütliche Bascule Bar mit leckeren Snacks und einer riesigen Auswahl an Wiskey-Sorten. ∞

Wir können bestätigen: Dieses 5-Sterne-Hotel gilt nicht grundlos als eine der Top-Adressen Kapstadts. Unschlagbar zentral gelegen und mit malerischem Ausblick auf den Tafelberg ist das Resort ein echtes Juwel, gerade für luxusverliebte Romantiker. Strände, Weinberge, Sehenswürdigkeiten, Shops – alles um die Ecke!

## Überraschungen

Um Flitterwochen hier noch unvergesslicher zu machen, verwöhnt das Haus frisch Vermählte mit „Special Moments“, täglichen Überraschungs-Extras. Wir erfahren, dass dies von einer

Paar-Massage über ein romantisches Dinner bis hin zum Champagner alles bedeuten kann.

## Trendy Kapstadt

Auch wenn wir keine Zeit für Sightseeing haben, spüren wir in diesem Hafenviertel im Zentrum von Kapstadt doch deutlich den Puls dieser Metropole. Jazz-Cafés, Restaurants, Museen und das alles unweit von unberührten Stränden, Weingütern und dem sagenumwobenen Kap der guten Hoffnung lassen uns begreifen, warum dieser bunte Ort auf Erden so begehrt ist. Hinzu kommt die weltoffene und entspannte Art der Kapstädter.

## Cape Grace, 3 x Ja zur:

- **Lage:** Natur und Kultur – hier bekommen Gäste beides. Plus Sehenswürdigkeiten, Geschäfte, privater Kai, Strände, die Cape Winelands.
- **Charme & Komfort:** Das Hotel verwöhnt die Gäste auf höchstem Niveau. Es lockt mit exzellenter Küche, luxuriösen Zimmern, Ausblicken oder privatem Outdoor-Jacuzzi.
- **Special Moments:** Honeymoonern gebührt besondere Aufmerksamkeit mit täglichen Geschenken vom Haus, wie einem Flughafen-Transfer im Luxus-BMW. [www.capegrace.com](http://www.capegrace.com)